Sensationen von Waldheim

heißt der neueste heitere Roman von

Friede Birkner

der im August erscheinen und überall wahre Lachstürme hervorrufen wird

Kleinband / Zugkräftiger Schutzumschlag in zweifarbigem Kupfertiefdruck.

Kartoniert RM —.90, Halbleinen RM 1.—

Waldheim, die stille, verträumte, weltvergessene Kleinstadt, hat plötzlich zwei Sensationen auf einmal! Waldheim steht Kopf, droht schier aus den Fugen zu gehen. Die Neuigkeiten überstürzen sich. Und wer trägt schuld daran? Waida, eine exzentrische kleine „Halbwilde" — ein prächtiges, unverdorbenes und gänzlich unverbogenes Naturkind, die ihres Vaters Heimatstadt mit ihrem kleinen exotischen Hofstaat besucht und aller Schablone entgegen nur das tut, was ihr gerade gefällt. Und dann der „Mörder", der seine junge Frau vergiftet haben soll. Man lacht Tränen, ob man will oder nicht. Wahrhaftig, Friede Birkner versteht einfach fabelhaft, ihre Leser zu fesseln und bis zum Schluß in atemloser Spannung zu halten.

Friede Birkners heitere Romane sind die besten Sorgenbrecher. Gesamtauflage: Weit über 300 000 Exempl.

Ⓩ *Vorzugsangebot im Bestellzettel!* Ⓩ

VERLAG FRIEDRICH ROTHBARTH / LEIPZIG

Ende Juli erscheinen:

Vom Zweiten zum Dritten Reich.
Zwei Vorträge zur Geschichte unserer Zeit von Dr. Karl **Drück,** Oberregierungsrat im württ. Kultministerium
Brosch. RM 1.20, geb. RM 1.70

Vom Geschichtsunterricht der Gegenwart und Zukunft
von Bezirksschulrat A. **Kimmich**
Brosch. RM —.70

Die staatspolitische Aufgabe der Berufsschule
von Dr. Ing. Otto **Borst,** Referent bei der Minist.-Abtlg. f. d. Fachschulen
Brosch. RM —.40

Alle Lehrer an Volks- und höheren Schulen, Gewerbe- u. Handelsschulen werden diese Schriftchen anschaffen. Ⓩ

Burgbücherei (Wilh. Langguth), Eßlingen

Literarisches Zentralblatt für Deutschland

Gegründet von Friedrich Zarncke
Herausgegeben von der Deutschen Bücherei zu Leipzig
Schriftleitung: Bibliothekar Dr. Hans Praesent

84. Jahrg. Erscheint monatlich zweimal 1933

Älteste und umfassendste wissenschaftlich-bibliographische Halbmonatsschrift. Dreißig Fachgelehrte referieren regelmäßig über die wertvollsten Neuerscheinungen der einzelnen Wissenschaftsgebiete; besonderer Nachdruck wird auf die Auswertung der riesigen Fülle des in der Deutschen Bücherei laufend eingehenden Zeitschriftenmaterials gelegt. Die Vorzüge des Literarischen Zentralblattes bestehen darin, daß erstens sämtliche Fachgebiete laufend bearbeitet werden und zweitens die Bearbeitung sofort nach Erscheinen der Bücher und Zeitschriftenhefte erfolgt. Dadurch ist eine vollständige, zuverlässige und schnelle Orientierung über alle wissenschaftlichen Neuerscheinungen möglich.

*

Bezugspreis vierteljährlich Rm. 10.—
Probehefte und Werbematerial auf Verlangen kostenlos

Ⓩ

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig